

Top 1 Eröffnung der Versammlung

Um 19.35 Uhr eröffnete der 1.Vorsitzende Jan-Philipp Meyer die Mitgliederversammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder.

Top 2 Nachruf und Ehrungen

Die Versammlung gedenkt der verstorbenen Vereinsmitglieder Christa Knauth (16.02.2013), Irmgard Naumann (09.04.2013) und Horst Seidel (20.05.2013). Nach einer Gedenkminute werden die Namen der diesjährigen Jubilare verlesen. Leider konnte Klaus Schmäschke auf der Jublarelehrung die Urkunde für die Ehrenmitgliedschaft nicht überreicht werden. Dies soll so schnell wie möglich nachgeholt werden.

Top 3 Formalia

Die Einladung der Versammlung erfolgte satzungsgemäß mit der Veröffentlichung in der Vereinszeitung im Dezember 2013 und auf der Internetseite. Es sind 41 stimmberechtigte Mitglieder und 2 Gäste anwesend. Teilnehmerliste siehe Anlage. Somit ist die Versammlung beschlussfähig.

Top 4 Genehmigung der Tagesordnung

Aus zwingenden Gründen bittet Jan-Philipp Meyer, die Reihenfolge der Wahl des 1. und 2. Vorsitzenden zu tauschen.

Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung einstimmig genehmigt.

Top 5 Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wird einstimmig genehmigt.

Top 6 Bericht des Vorstandes mit Aussprache

Jan-Philipp Meyer berichtet, dass die Mitgliederzahl 2013 stabil geblieben ist. Den meisten Mitgliederzuwachs haben die neuen Sparten Showdance und Aikido. Auch in den Sparten Turnen und Gymnastik gibt es leichte Zuwächse. Weniger Mitglieder haben die Sparten Volleyball, Altersturner und die Frauengruppe.

Die wirtschaftliche Lage der Sparten ist bis auf das Zeltlager im Jahr 2013 positiv gewesen. Einige Sparten haben das Geld ins neue Haushaltsjahr übertragen lassen, um davon Trainer

zu bezahlen oder Material zu beschaffen. Das Zeltlager hat das Minus vom Jahresabschluss bereits wieder ausgeglichen.

Leider ist die finanzielle Lage des Vereinsheims nicht gut. Der wirtschaftliche Geschäftsbetrieb hat trotz guter Vermietungen ein Minus erwirtschaftet. Der Hauptgrund sind Belastungen durch Personalkosten aus 2012 und die gestiegenen Energiekosten. Auch die Immobilie Vereinsheim hat für sehr viele Kosten gesorgt. Im Januar ist die Regenwasserpumpe ausgefallen und musste ersetzt werden, im Februar der Einbau der neuen Saaldecke, nach Ostern Umbau der Geschirrspülmaschine, dann nach den Sommerferien Reparaturen am Heizkessel und im ganzen Jahr ständige Reparaturen und Austausch von Sanitäreanlagen insgesamt zusätzliche Kosten in Höhe von über 7000,00 €. Durch diese zusätzlichen Ausgaben ist die finanzielle Situation zur Zeit sehr angespannt. Zu Beginn 2014 musste auch noch die Warmwasserversorgung komplett umgebaut werden.

Für das Schuljahr 2014/2015 haben wir uns für Phillip Joest (Floorball) als FSJler entschieden. Hannah Giese könnte die Abteilung Showdance sehr gut unterstützen und deshalb haben wir uns dafür entschieden, ihr ein Angebot für ein FSJ/BFD zu machen. Sie wird sich jedoch erst Ende April entscheiden, ob sie das Angebot annimmt.

Das Sommerfest, zusammen mit dem KTB und KT83, wird ausfallen müssen, da der Sportplatz an der Gelehrtenschule im Sommer von der Stadt Kiel wegen Bauarbeiten gesperrt wird. Zurzeit wird geprüft, ob ein kleines Sommerfest im Rahmen des Schiet-Wetter-Cups möglich ist.

Ab jetzt sind 42 wahlberechtigte Mitglieder anwesend.

Die Wahl des 2. Vorsitzenden soll vorgezogen werden, da Jan-Philipp Meyer, falls wir keinen 2. Vorsitzenden finden würden, sich nicht zur Wahl als 1. Vorsitzender zur Verfügung stellen würde. Er erläuterte, dass er sich in diesem Jahr für mehrere Monate aufs Studium konzentrieren muss und daher für diese Zeit seinen Vorstandsverpflichtungen nicht nachkommen kann. Der Verein benötigt jedoch zur Geschäftsfähigkeit immer 2 Unterschriften, die zeitnah geleistet werden müssen. Außerdem muss der Vorstand in schwierigen Situationen in der Lage sein, rechtskräftige Entscheidungen treffen zu können. Daher seine dringende Bitte, dass sich ein Vereinsmitglied als 2. Vorsitzender zur Verfügung stellen möge.

Auf Grund der finanziellen Situation wird es in diesem Jahr keinen internen Zuschuss für spartenübergreifende Arbeiten aus dem Gesamthaushalt geben.

Top 7 Bericht der Kassenprüfer

Dirk Matti Kühn verliest den Bericht der Kassenprüfer des Vereins und Gunnar Rieck den Bericht für das Zeltlager. Es gibt keine Beanstandungen. Es wurde dazu geraten, dass Ausgaben über 250,00 € vorher mit dem Vorstand und der Geschäftsführung abgesprochen werden müssen, damit es nicht zu finanziellen Engpässen kommt.

Die Kassenwartin Roswitha Knopf stellt die Zahlen für das Haushaltsjahr 2013 vor. Die Ursache für die angespannte finanzielle Situation ist in den Kosten des Vereinsheims zu sehen. Auch in der Verwaltung sind mehr Kosten entstanden, deshalb wird ab 01.04.2014 der Sockelbeitrag auf 1,50 € (1,08 €) für Kinder, 2,75 € (2,15 €) Jugendliche

und 3,50 € (2,81 €) Erwachsene erhöht. Dadurch verringert sich der Spartenbeitrag. Einige Sparten haben beschlossen, einen Spartenbeitrag einzuführen. Die Mitglieder der betroffenen Sparten wurden schriftlich informiert.

Top 8 Entlastung des Vorstandes

Christoph Pech bedankt sich beim Vorstand für seine engagierte Arbeit und beantragt die Entlastung. Der Vorstand wird bei 2 Enthaltungen entlastet.

Top 9 Wahlen

a) 2. Vorsitzende/in

Nach längerer Diskussion und einer Unterbrechung, wird Stefan Hanke als 2. Vorsitzender vorgeschlagen und mit 2 Enthaltungen gewählt.

b) 1. Vorsitzender

Jan-Philipp Meyer stellt sich erneut zur Wahl und wird mit einer Enthaltung gewählt

c) Frauenwartin

Christine Duphorn stellt sich erneut zur Wahl und wird mit einer Enthaltung gewählt.

d) Revisionen

Michael Fuljahn scheidet als Kassenprüfer aus. Als Nachfolgerin wird Antje Piekuszewski mit 1 Enthaltung gewählt.

Top 10 Bestätigung

Die Bestätigung

a) der Jugendwartin Katrin Kock

b) der Mitglieder des Zeltlagerausschusses

c) der Abteilungsleiter ohne die Sparten Tischtennis, Altersturner und Volleyball. In diesen Sparten waren zum Zeitpunkt der Jahreshauptversammlung die Spartenleiter noch nicht bekannt.

Die Bestätigung erfolgt einstimmig.

Top 11 Haushaltsplan

Die Kassenwartin Roswitha Knopf stellt den Haushaltsentwurf für 2014 vor.

Als Anlage: Ergebnisrechnung 2013 und Planung 2014

Die Annahme des Haushaltsplanes für 2014 erfolgt mit 2 Enthaltungen.

Top 12 Anträge

Es lagen keine Anträge vor.

Top 13 Verschiedenes

Jan-Philipp Meyer bittet, dass viele Vereinsmitglieder am Samstag dem 29.03.2014 mithelfen, rund um das Vereinsheim aufzuräumen und das Volleyball- Beachfeld mit herzurichten.

Außerdem bittet er, dass sich Mitglieder bis zum 20.04.2014 melden, um dann einen Ausschuss für die Analyse und Planung des Vereinsheims zu bilden.

Jan-Philipp Meyer schließt die Versammlung um 21.45 Uhr und dankt den Mitgliedern für die Mitarbeit.

Kiel, den 03.04.2014

Jan-Philipp Meyer

1.Vorsitzender

Versammlungsleiter

Birgit Kock

Protokollführerin